

Protokoll der Generalversammlung der Schützenbruderschaft St.Georg Holthausen - Beerlage e.V. vom 30.03.2019

Die Generalversammlung der Schützenbruderschaft St.Georg Holthausen-Beerlage e.V. fand am 30.03.2019 in der Gastwirtschaft Daßmann statt.

Der Brudermeister Dieter Reers eröffnet die Versammlung und begrüßte die erschienen Mitglieder, besonders den Schützenkönig 2017 Bernd Kösters, den Schützenkönig 2018 Leon Jerke, die Ortsvorsteherin Margrete Müller sowie unseren neuen Präses Pastor Andreas Ullrich.

Der Brudermeister stellt fest, daß die Versammlung satzungsgemäß geladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

In seinem Grußwort stellt Präses Pastor Andreas Ullrich der Versammlung die im Pfarreirat angedachte Änderung der Prozessionsordnung vor. Hiernach soll die Fronleichnamsprozession bereits am Mittwoch vor Fronleichnam nach der Abendmesse stattfinden. Einen gemeinsamen Abschluss kann die Prozession dann auf dem Schulplatz finden, wenn das Kinderschützenfest auf den Fronleichnamstag verlegt wird und die Vorbereitungen hierfür am Mittwoch bereits getroffen wurden.

Im abgelaufenen Schützenjahr sind die Schützenbrüder Josef (joe) Medding, Hans Lange, Franz Voß und Norbert (Nocko) Medding verstorben. Zu einer kurzen Zeit des Gedenkens erheben sich die Schützenbrüder von ihren Plätzen und gedenken schweigend ihrer.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 10.03.2018 wird daraufhin vom Schriftführer verlesen. Die Versammlung genehmigte den Inhalt und bestätigte die Vollständigkeit.

Das Protokoll der Abrechnungsversammlung vom 24.11.2018 wurde nach verlesen ebenso genehmigt.

Den Kassenbericht verliest der Kassenwart Schützenbruder Christoph Wilmer. Die Kasse war bereits vor der Versammlung von den Schützenbrüdern Reinhard Riering und Matthias Rosenbaum geprüft worden. Über das Ergebnis erstattet der Schützenbruder Reinhard Riering den gemeinsamen Bericht an die Versammlung. Er betont die korrekte Führung der Kasse und beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung folgte dem Antrag.

Im Tätigkeitsbericht hält der Brudermeister Rückschau auf das Jahr 2018.

Mit diesem Bericht ist die Amtszeit des Vorstandes abgelaufen. Zum Wahlleiter für den neuen Vorstand beruft die Versammlung den Präses Pastor Andreas Ullrich.

Zu allen vier Wahlgängen für Brudermeister, stellv. Brudermeister, Kassierer und Schriftführer verliest der Wahlleiter zunächst den Werdegang des bisherigen Vorstandes. Die dann folgende Frage an die Versammlung nach Kandidaten für den jeweiligen Vorstandsjob wird nach kurzer Zeit des Überlegens einstimmig mit dem Ruf zur Wiederwahl beantwortet. Diesem Ruf folgen die bisherigen Amtsinhaber. Der Vorstand besteht daher für die nächsten drei Jahre aus:

dem Brudermeister Dieter Reers

dem stellv. Brudermeister Werner Große Lordemann

dem Kassierer Christoph Wilmer und

dem Schriftführer Johannes Eißing.

Der Wahlleiter Pastor Andreas Ullrich übergibt die Leitung der Versammlung und die zukünftige Geschäftsführung an den neuen und gleichzeitig alten Vorstand.

Brudermeister Dieter Reers übernimmt wieder die Leitung der Versammlung, dankt dem Wahlleiter für die Abarbeitung der einzelnen Positionen und führt weiter durch die Tagesordnung.

Für das Schützenfest 2019 werden die folgenden Termine bekannt gegeben. Diese sind die fest mit dem Schützenfest verbundenen Terminen. Für den Punkt 'Verschiedenes' stehen Änderungen zur Diskussion, die die jährliche Kollision mit dem Laerer Schützenfest entzerren sollen.

Daher zunächst nur die unausweichlichen Termine:

Grün holen, Schießplatz reinigen, Zelt schmücken :	Donnerstag	27.06.2019
	Freitag	28.06.2019
Schützenfest :	Samstag	29.06.2019
Familientag :	Sonntag	30.06.2019
Schieß- und Festplatz säubern :	Mittwoch	03.07.2019

Aufgrund vieler und großer Schulentlassungsfeiern steht in diesem Jahr der letztjährige Festwirt Johannes Meyer nicht zur Verfügung. Beworben um diese Aufgabe hat sich die KJ Event GbR. Ohne feste Vereinbarung zur Rückvergütung nach Umsatz wurde der Zuschlag vom Vorstand erteilt. Hier muss die KJ Event GbR erst Erfahrungen sammeln.

Der Ablauf des Schützenfestes ist der traditionelle.

08.00 Uhr	heilige Messe
09.00 Uhr	Umzug durch das Dorf Abholen der Fahne und des Königs Kranzniederlegung am Ehrenmal zur Ehrung der gefallenen und verstorbenen Schützenbrüder Begrüßung des Herrn Oberst Marsch zur neuen Vogelstange Königsschießen Aufstellung und Abmarsch zum Mittagessen im Festzelt
18.00 Uhr	Abholen des Königs Abholen der Königin Fahnenschlag
20.00 Uhr	Große Polonaise um das Dorf Fahnenschlag in der Dorfmitte Festball beim Festwirt

Zum Thema Kinderschützenfest 2018 berichtet der Schützenbruder Guido Stegemann. Neben ihm waren aktiv im Organisationsteam die Schützenbrüder Daniel Borgmann, Daniel Stegemann und Christoph Wilmer. Positiv gesehen wird nach wie vor die Beteiligung und der Erlös des Festes allgemein, der wie in den vergangenen Jahren an Jugendarbeit leistende Gruppen in Holthausen und Beerlage verteilt wurde. Ein Dank geht an alle, die sich beim Aufbau und Ablauf des Kinderschützenfestes engagiert haben.

Die Neuausrichtung des Kinderschützenfestes als erster Punkt zur Entzerrung von Terminen mit dem Laerer Schützenfest stellt ebenso der Schützenbruder Guido Stegemann vor. Hiernach soll das Kinderschützenfest am Fronleichnamstag stattfinden; Aufbau und schmücken am Mittwoch vorher. Dieses Konzept und der Gedanke nach der Fronleichnamsprozession auf dem Schulplatz ein paar gemütliche Stunden zu verbringen findet großen Anklang und wird beschlossen. Der Brudermeister dankt den vier Aktiven für Ihre Arbeit und wünscht viel Erfolg bei der Umsetzung; die Generalversammlung bekräftigt dieses mit langem Beifall.

Der Tagesordnung folgend wird sodann das Offizierskorps gewählt.

Es wurde gewählt zum

Oberst	:	Stefan Leusing
Hauptmann	:	Thomas Ueding
Adjutanten	:	Andreas Weiper-Idelmann Thomas Wesseler
1. Scheffer	:	Manuel Tälkers Manuel Wigger
2. Scheffer	:	Leon Hauser Bastian Große Lordemann
Fähnrich	:	Max Große Lordemann
Fahnenoffiziere	:	Lukas Kösters Laurenz Wesseler
Ersatzfahnenoffiziere:		Berthold Spalthoff Josef Kalvelage Bernhard Lütke Lordemann
Bannerabordnung		Alois Robert Mattias Rosenbaum Frank Laus
Schießmeister	:	Alfons Berning

Das Amt der Kassenprüfer wird jährlich neu besetzt. Es wurden gewählt und diese sagten eine unparteiische Prüfung zu als

Kassenprüfer	:	Reinhard Riering Matthias Rosenbaum
--------------	---	--

Der Kassenbericht hat es gezeigt; die Rücklagen sind minimal. Die letzte Beitragserhöhung hat es in 2012 gegeben. Schnell ist daher Einigkeit erzielt den Beitrag anzupassen. Schlussendlich wird ein Jahresbeitrag in Höhe von 25 Euro verabschiedet. Der Festbeitrag der Damen wird in Höhe von 5 Euro festgelegt; dieser wird mit dem Jahresbeitrag zusammen eingezogen.

Neu aufgenommen in die Bruderschaft wurden die folgenden 16 Herren: Joey Grosche, Philipp Große Enking, Theodor Hermes, Philipp Hinnemann, Leon Konermann, Florian Lammers, Robin Lütke Lordemann, Moritz Medding, Rudolf Pieper, Max Rers, Jannik Schulze Pröbsting, Michel Ueding, David Wesseler, Hartwig Weißels, Thomas Weißels und Hagen Wigger-Pieper.

Unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" wurde wie folgt angeregt, diskutiert und beschlossen:

1. Neben dem Kinderschützenfest soll nach den Vorstellungen des Vorstands auch überlegt werden den Termin des 'grünen Zweigs' umzulegen. Vorschlag nach Absprache mit dem Blasorchester Laer ist der Freitag vor dem Fronleichnamswochenende; in diesem Jahr der 14.06.2019. Startpunkt ist um 19.30 Uhr der Hof Kalvelage. Von dort Zug zur Vogelstange; Aufhängen des grünen Zweigs; danach Marsch zu Stegemanns Hof und dort Abnahme des Fahnenschlags sowie 'Rosen machen' und gemütliches Beisammensein.

2. Der Familientag muss aufgewertet werden. Nach dem anfänglich guten Start als sog. Familientages (für Mann, Frau, Kind) ist dieser durch Getränkeumlagen in ein negatives Licht gerückt. Diesem soll durch die Umbenennung und Umwidmung in ein 'Drachenfest' Abhilfe geschaffen werden. Hierzu wurde in der Abrechnungsversammlung 2018 bereits gesprochen. Natürlich bleiben Film, Kaffee, Kuchen und Kurzweil geboten. Schön wäre eine Arbeitsgruppe für die Organisation dieses Tages. Hierüber wird in der nächsten Generalversammlung zu sprechen sein. In diesem Jahr organisiert der Vorstand.

3. Der Vorstand wird immer älter; die Mitglieder des Vereins werden immer jünger. Um einen langfristigen Konsens zwischen Alt und Jung zu gewährleisten ruft der Brudermeister die jüngeren Schützenbrüder auf sich mehr einzubringen in die Planung und Organisation unserer Bruderschaft. Gedanken und Denkanstöße können jederzeit beim Brudermeister vorgetragen werden.

Weiter Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass der Brudermeister die Versammlung beendet. Er dankt allen Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung und die rege Beteiligung an den Diskussionen. Die Dias des Schützenbruders Heinz Kowalewicz aus den Jahren 2007 und 2017 werden daraufhin angeschaut. Das Hochleben durch den Hauptmann und der Applaus der Versammlung für diese teils unvergänglichen Werte würdigt seine Arbeit.

Die Teilnehmerliste dieser Generalversammlung trägt 46 Unterschriften.